Spender: Privatmuseum
am 10.12.2025
Inventarnummer: I2337
Standort: FR
Objekt: Addo-X Serie 20, mechanische Rechenmaschine
Modell: Serie 20
Hersteller: A.B. Addo, Malmö, Schweden
Baujahr: ca. 1940
Seriennummer: ? LK 36 – 40 ?
Maße: 250 x 300 x 230 (L/B/H)
Gewicht: 9800 g
Kommentar:

Die Addo-X 20 ist eine mechanische Addiermaschine mit Druckwerk und Zehnertastatur.

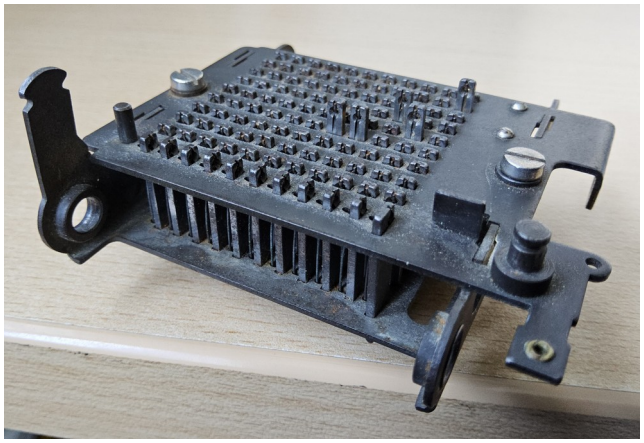


Die Addo-Rechenmaschinen mit Zehnertastatur wurden unter der Bezeichnung "ADDO-X" angeboten („X“ – römisch für 10)

Die Maschine arbeitet mit Zahnstange mit Stiftschlitten. Berechnung und Druck durch seitlichen Hand-Zughebel. Es ist eine 2-spezies Addiermaschine mit Stellenzahl: 9 x 9

Das Modell 20 hat Wiederholungs-, Subtraktions-, Zwischensummen- und Endsummentaste.

Unten: mechanischer Stiftschlitten



Funktionsprinzip:

Unter dieser Tastatur bewegt sich ein Stiftschlitten, der die eingetasteten Zahlen stellengerecht mechanisch repräsentiert. Beim Ziehen der Kurbel wird der Stiftschlitten durch die Addiersegmente abgefühlt, die Zahl im Resultatwerk addiert und durch Drucktypen auf das Papier gebracht.

Das Funktiosprinzip und der Rechenablauf ist identisch wie er schon in den ersten Dalton-Maschinen von 1902 realisiert wurde und der auf William S. Burroughs zurückgeht.
(Die 2-reihige 10er Eingabetastatur nach System Dalton wurde z.B. in der Facit T (I2331) angewendet.)

Die Eingabetastatur dieser Maschine ist in der Sundstrandanordnung.
Die Addiermaschinen dieser Serie gab es auch elektrisch angetrieben und mit höherer Kapazität.

Die Maschine wurde in den folgenden 30 Jahren bis zum druckenden Vierspeziesautomaten weiterentwickelt.

Die Addo-X 20 wurde auch in Italien unter dem Namen „Totalia“ hergestellt.



